



Gemeinde Otterthal

Verw. Bez. Neunkirchen, Land NÖ

2880 Otterthal 31

Parteienverkehr: Montag - Freitag, 08.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 02641/8480, Fax 02641/8480-9, E-Mail: gemeinde@otterthal.gv.at

Lfd. Nr. 126
Seite 1

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des
GEMEINDERATES

am **Freitag, den 4. Dezember 2009** im Gemeindeamt Otterthal.

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.50 Uhr

Die Einladung erfolgte am
25.11.2009 durch Kurrende
(E-Mail, Fax).

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister

Karl Mayerhofer

Vizebürgermeister

Günter Graser

die Mitglieder des Gemeinderates

1.gf.GR. Josef Luef

3.gf.GR. Ing. Alfred Koch

2.gf.GR. Leopold Rennhofer

4.

5. GR. Siegfried Prix

7. GR. Karl Steiner

9. GR. Peter Faustmann

11. GR. Ing. Gerald Inschlag

13. GR. Mario Stögerer

6.GR. Walter Mayerhofer

8.GR. Michael Nothnagel

10.

12.

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Sekr. Gerhard Prix

3.

2.

4.

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1. gf.GR. Guido Bartilla

3. GR. Markus Schneeweis

5.

2. GR. Helga Bauer

4.

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

1.

2.

VORSITZENDER: Bürgermeister Karl Mayerhofer

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Dringlichkeitsantrag

Bürgermeister Mayerhofer beantragt gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung folgenden Verhandlungspunkt auf die Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung zu nehmen:

§ Verordnung über die Einhebung von Ortstaxen

Beschluss: einstimmig

Der Punkt wird als TOP 12 auf die Tagesordnung gesetzt.

TAGESORDNUNG

1. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 24.07.2009
2. Kassenprüfungsbericht vom 17.9.2009
3. Verordnung Grundsteuer
4. Verordnung Hundeabgabe
5. Wasserabgabenordnung
6. Wasserleitungsordnung
7. Mietvertragsauflösung Feuerwehr
8. Eigentumsanerkennungserklärung Raach
9. Vergabe Radweg Gruber
10. Voranschlag 2010
11. MFP 2010 – 2013
12. Dringlichkeitsantrag: Verordnung über Einhebung von Ortstaxen

Bürgermeister Mayerhofer begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Pkt. 1: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 24.07.2009:

Zum Protokoll wurden keine Einwände eingebracht und es wird unterfertigt.

Pkt. 2: Kassenprüfungsbericht vom 17.09.2009:

Prüfungsausschussmitglied GR Karl Steiner berichtet über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 17.09.2009. Der Prüfbericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Pkt. 3: Verordnung Grundsteuer:

Aufgrund neuer gesetzlicher Bestimmungen ist der Hebesatz der Grundsteuer per Verordnung festzusetzen. Dafür müssen die Hebe- und Abgabesätze beim Voranschlag nicht mehr beschlossen werden.

Der Bürgermeister bringt die Verordnung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer zur Kenntnis und stellt den Antrag, diese in der Form zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

Die Verordnung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer liegt diesem Protokoll als Beilage A bei.

Pkt. 4: Verordnung Hundeabgabe:

Die bei der Gebärungseinschau kritisierte seit 1985 unveränderte Hundeabgabe soll angehoben werden.

Bürgermeister Mayerhofer bringt dem Gemeinderat den Verordnungsentwurf zur Kenntnis, die Hundeabgabe wird valorisiert und soll für übrige Hunde € 21,- pro Jahr lauten. Er stellt den Antrag, die neue Hundeverordnung in der Form zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

Die Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe liegt diesem Protokoll als Beilage B bei.

Pkt. 5: Wasserabgabenordnung

Für die Wasserabgabenordnung wurde ein neuer Betriebsfinanzierungsplan erstellt. Dabei wurden auch Personal- und Betriebsaufwand sowie die Kosten der Drucksteigerungsanlage hineingerechnet. Dabei ergibt sich eine Grundgebühr von € 0,60/m³.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Änderung der Wasserabgabenordnung in der Form zu beschließen.

Beschluss: einstimmig.

Die Wasserabgabenordnung liegt diesem Protokoll als Beilage C bei.

Pkt. 6: Wasserleitungsordnung:

Aufgrund neu angeschlossener Liegenschaften soll der Versorgungs- und der Verpflichtungsbereich der Wasserleitungsordnung angepasst werden.

Diese Änderungen bringt der Bürgermeister dem Gemeinderat zur Kenntnis und stellt den Antrag, die neue Wasserleitungsordnung in der Form zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

Die Wasserleitungsordnung liegt diesem Protokoll als Beilage D bei.

19.00 Uhr: GR Bauer Helga erscheint zur Sitzung.

Pkt. 7: Mietvertragsauflösung Feuerwehr

Nachdem das neue Gemeindehaus eröffnet wurde, braucht die Gemeinde die Räumlichkeiten im Feuerwehrhaus nicht mehr.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Mietvertrag mit der Freiwilligen Feuerwehr Otterthal aufzulösen.

Beschluss: einstimmig

Pkt. 8: Eigentumsanerkennungserklärung Raach:

Aus Großgemeindezeiten scheint im Grundbuch bei der KG Raach die Gemeinde Otterthal als Eigentümerin der Einlagezahlen 116 (Grundstücke neben Kirche – 254m²) und 121 (ehemalige Kläranlage – 524m²) auf.

Eine notarielle Eigentumsanerkennungserklärung wird vom Bürgermeister zur Kenntnis gebracht. Er stellt den Antrag, dieser zuzustimmen.

Beschluss: einstimmig

Pkt. 9: Vergabe Radweg Gruber:

Für den Radwegabschnitt vom Sägewerk Gruber bis zum Feuerwehrhaus liegen Angebote der Firma Pusiol und der Firma Böchheimer vor. Die Firma Swietelsky hat nichts abgegeben.

Bürgermeister Mayerhofer stellt den Antrag, die Firma Pusiol als Bestbieter mit den Arbeiten zu beauftragen.

Beschluss: einstimmig

Pkt. 10: Voranschlag 2010:

Der Bürgermeister berichtet, dass der Entwurf des Voranschlages zwei Wochen zur öffentlichen Einsicht aufgelegt ist. Die Auflegung war öffentlich kundgemacht. Es wurde keine Erinnerung eingebracht.

Die Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Haushaltes betragen € 785.100,--

Zuführungen zu Rücklagen sind vorgesehen:

Pensionsbeitrag Bgm. € 9.900,--

An den außerordentlichen Haushalt können € 49.800,-- zugeführt werden.

Die Einnahmen und Ausgaben des außerordentlichen Haushaltes betragen € 221.800,--.

Straßenbau € 63.300,- und Amtsgebäude € 158.500,-.

Nach ausführlicher Debatte und Abklärung der Ausgabeesparungen, mit welchen die Mindereinnahmen ausgeglichen werden, stellt der Bürgermeister den Antrag, den Voranschlag 2010 zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

Pkt. 11: MFP 2010 - 2013:

In den Jahren 2011 – 2013 wird aufgrund der eklatanten Steigerungen bei den Spitalerhaltungskosten und der Sozialhilfeumlage kein Haushaltsausgleich möglich sein. Trotzdem stellt der Bürgermeister den Antrag, den mittelfristigen Finanzplan in der Form zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

Pkt. 12: Dringlichkeitsantrag - Verordnung über die Einhebung von Ortstaxen:

Aufgrund der neuen Bundesabgabenordnung muss die Verordnung über die Einhebung von Ortstaxen wegen der Hinweise auf dieses Gesetz eben dahingehend geändert werden. Der Bürgermeister bringt die Verordnung dem Gemeinderat zur Kenntnis und stellt den Antrag, die Verordnung über die Einhebung von Ortstaxen in der Form zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

Die Verordnung über die Einhebung von Ortstaxen liegt diesem Protokoll als Beilage E bei.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am genehmigt.

.....
Bgm. Karl Mayerhofer

.....
Schriftführer Gerhard Prix

.....
Vizebgm. Günter Graser

.....
gf. GR Ing. Alfred Koch

.....
gf.GR Leopold Rennhofer